

33. VDI-/ITAD-Fachkonferenz

Thermische Abfallbehandlung 2021

Die Top-Themen:

- **Aktuelle branchenspezifische Entwicklungen in der EU und in Deutschland**
- **Neue rechtliche Entwicklungen in der Abfallwirtschaft und im Immissionsschutz**
- **Aus der Praxis für die Praxis – Neu- und Umbauprojekte von Abfall- und Klärschlammverbrennungsanlagen**
- **Praxiserfahrungen bei der Optimierung des Betriebs**
- **Neue Schadstoffe (PFC/ POP) und zugehörige Messtechniken**
- **Krisenkommunikation in Corona-Zeiten**

Konferenzleitung

MinDirig. Dipl.-Ing. Michael Theben, Leiter der Abteilung VII „Klimaschutz“, Ministerium für Wirtschaft, Innovation, Digitalisierung und Energie des Landes Nordrhein-Westfalen, Düsseldorf

Dipl.-Ing. Carsten Spohn, Geschäftsführer, ITAD e. V., Düsseldorf

+ buchbarer Spezialtag

Transformation der TAB zur Multitoutput-Anlage

+ Podiumsdiskussion

Integration der TAB in intelligente Zero-Waste- und Klimaschutzkonzepte – Chance oder Risiko?

+ begleitende Fachausstellung

Sie hören Experten folgender Unternehmen:

Bellona Foundation | BMU | EVA Jänschwalde | EEW | ENVEA |
Gelsenwasser | MHKW Wiesbaden | swb Entsorgung | Umweltbundesamt |
Wupperverband | ZV Abfallwirtschaft Raum Würzburg

Ideeller Mitträger:

ITAD

Interessengemeinschaft der
Thermischen Abfallbehandlungsanlagen
in Deutschland e.V.



Veranstaltung der VDI Wissensforum GmbH
Jetzt online anmelden!
www.vdi-wissensforum.de/06K0059121
Telefon +49 211 6214-201 • Fax +49 211 6214-154



15. und 16. September 2021, Würzburg

Vorabendtreffen nach VDI-/ITAD-Spezialtag „Transformation der TAB zur Multioutputanlage“ Dienstag, 14. September 2021

- 19:50 **Treffpunkt: Frankonia-Brunnen vor der Residenz Würzburg**
- 20:00 **ITAD-Diskussionsabend mit Führung durch das historische Keller-
gewölbe, Weinprobe und Abendessen im neuen Deputationskeller**
(Teilnehmerzahl ist limitiert)

1. Konferenztag Mittwoch, 15. September 2021

- 08:30 **Registrierung und Begrüßungskaffee**
- 09:15 **Begrüßung und Einführung**
Dipl.-Ing. Carsten Spohn, Geschäftsführer, ITAD – Interessenge-
meinschaft der Thermischen Abfallbehandlungsanlagen Deutschland
e. V., Düsseldorf
MinDirig. Dipl.-Ing. Michael Theben, Leiter der Abteilung VII „Klima-
schutz“, Ministerium für Wirtschaft, Innovation, Digitalisierung und
Energie NRW, Düsseldorf



Aktuelle branchenspezifische Entwicklungen

- 09:30 **Aktuelle Entwicklungen im Bereich der Kreislaufwirtschaft –
Maßnahmen des Bundesumweltministeriums**
 - Bereits bei der Produktgestaltung werden wesentliche Weichen
für die Kreislauffähigkeit gestellt
 - Kreislaufwirtschaft und Ressourcenschutz leisten einen Beitrag
zum Klima- und Biodiversitätsschutz
 - Thermische Abfallbehandlung bleibt ein wesentlicher Bestand-
teil einer funktionierenden Kreislaufwirtschaft
 - Digitalisierung wird ein Treiber bei der Schließung von Kreisläufen**MinDirig. Dr.-Ing. Christoph Epping**, Unterabteilungsleiter
Ressourcenschutz, Kreislaufwirtschaft, Bundesministerium für
Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit, Berlin

- 10:00 **Neues aus der EU**
 - Europäischer Green Deal
 - Auf dem Weg zu ZERO
 - ZERO Abfall – Treibhausgase – Verschmutzung**Dr. Ella Stengler**, Geschäftsführerin, CEWEP e. V., Brüssel, Belgien

- 10:25 **Thermische Abfallbehandlung 2021 in Deutschland**
 - Zahlen, Daten, Fakten und die Auswirkungen der Corona-Krise
 - Klimaschutz und TAB (BEHG, THG-Q)
 - TAB als Multioutput Anlagen (aktueller Stand zu Wasserstoff-
projekten, CCU und thermochemischen Recycling)
 - Aktuelle Entwicklungen zu Energie- und Stromsteuer**Dipl.-Ing. Carsten Spohn**

- 10:50 **Aktueller Stand der nationalen Umsetzung des Durchführungs-
beschlusses für das BVT Merkblatt Abfallverbrennung**
 - Wesentliche Inhalte des Europäischen Durchführungsbeschlusses
vom 12. November 2019
 - Emissionsmindernde Anforderungen für Abfallverbrennungsan-
lagen und die Behandlungsanlagen für Aschen und Schlacken
 - Die 17. Verordnung zum Bundesimmissionschutzgesetz als zent-
rales Element der nationalen Umsetzung zur Emissionsminderung
 - Anhang 27 und 33 zur Abwasserverordnung – Was ist für welche
Anlagen zu erwarten?**Dipl.-Ing. Markus Gleis**, Wiss. Oberrat, Fachgebiet III 2.4, Umwelt-
bundesamt, Dessau

- 11:15 **Kaffeepause mit Besuch der Fachaussstellung**



Impulsvorträge

- 11:45 **Entwicklung der thermischen Abfallverwertung: Was macht die
Schweiz anders als Deutschland?**
 - Schlüsselrolle in der Klimapolitik
 - Herausforderungen bei der Beseitigung von Verbrennungsrück-
ständen**Dr.-Ing. MLaw. Robin Quartier**, Geschäftsführer, Verband der Betrei-
ber Schweizerischer Abfallverwertungsanlagen VBSA, Bern, Schweiz
- 11:50 **Waste to Energy in transition!**
 - The baseline service to society
 - The interplay with more recycling
 - Managing expectations**Unico van Kooten**, European Secretary, Dutch Waste Management
Association, s-Hertogenbosch, Niederlande
- 11:55 **Auswirkungen des BREXIT auf die TAB in Deutschland**
 - Status Quo, Ausblick und Marktsicht
 - Regulative Veränderungen**Dipl.-Geol. Christian Walter**, Bereichsleiter Vertrieb Entsorgung, swb
Entsorgung GmbH & Co. KG, Bremen
- 12:00 **Neue Rolle für die TAB? Möglichkeiten für eine nachhaltige Nut-
zung von CCU und CCS in der thermischen Abfallbehandlung**
 - Nachhaltiges CCU - Verwendung von CO₂ in langlebigen, reparier-
baren und recyclebaren Produkten
 - Rolle von TAB mit CCU und CCS als Lieferant von CO₂**Dr. Erika Bellmann**, Head of Germany Programs, Bellona Foundation,
Brüssel, Belgien



Podiumsdiskussion

- 12:05 **Integration der TAB in intelligente Zero-Waste- und Klimaschutz-
konzepte – Chance oder Risiko?**
Dr. Erika Bellmann, Bellona Foundation, Brüssel, Belgien
MinDirig. Dr.-Ing. Christoph Epping, Bundesministerium für Umwelt,
Naturschutz und nukleare Sicherheit, Berlin
Dr.-Ing. MLaw. Robin Quartier, Verband der Betreiber Schweizeri-
scher Abfallverwertungsanlagen VBSA, Bern, Schweiz
Dipl.-Ing. Carsten Spohn, ITAD – Interessengemeinschaft der Ther-
mischen Abfallbehandlungsanlagen Deutschland e. V., Düsseldorf
Dr. Ella Stengler, CEWEP e. V., Brüssel, Belgien
Unico van Kooten, Dutch Waste Management Association,
s-Hertogenbosch, Niederlande
Dipl.-Geol. Christian Walter, swb Entsorgung GmbH & Co. KG,
Bremen
Moderation: MinDirig. Dipl.-Ing. Michael Theben
- 13:05 **Vorstellung der beteiligten Aussteller**
- 13:20 **Mittagspause mit Besuch der Fachaussstellung**



Aus der Praxis für die Praxis – Aktuelle Neu- und Umbauprojekte

- 14:40 **Ver- & Entsorger-Synergien am Beispiel der EVA Jänschwalde**
 - Vorstellung der Projektidee
 - Überblick zum technischen Konzept
 - Herausforderungen bzgl. Stakeholdermanagement sowie politi-
sches und rechtliches Umfeld
 - Weitere Projektplanung**Jens Heymann, Dr. Markus Binding**, beide Geschäftsführer, EVA
Verwaltungs GmbH, Cottbus

15:00 Teilerneuerung der Linie 1 am MHKW Würzburg

- Motivation zur Realisierung des Projektes
- Vorbereitungen zum Projekt
- Ablauf des Projektes
- Vorläufige Übernahme der Anlage

Dipl.-Ing. (FH) Matthias Mohr, Technischer Betriebsleiter, MHKW Würzburg, Zweckverband Abfallwirtschaft Raum Würzburg

15:20 Vorstellung des Anlagenkonzeptes MHKW Wiesbaden mit Ausblick auf die zukünftige Anpassung an die BREF

- Technische Auslegung
- Konzept der Rauchgasreinigung
- Vergleich der Grenzwertvorgaben mit der BREF
- Beschaffung zugelassener Emissionsmessgeräte für niedrige Grenzwerte

Dipl.-Ing. (FH) Wolfgang Zieger VDI, Geschäftsführer, MHKW Wiesbaden GmbH, Wiesbaden

15:40 EEW – unser Weg vom Klärschlamm zum Dünger

- Vorstellung der Klärschlamm-Monoverbrennungsprojekte in Helmstedt, Stapelfeld, Stavenhagen, Delfzijl und Magdeburg
- Das aus Sicht der EEW bestmögliche Verfahren zur thermischen Behandlung von Klärschlämmen
- Phosphorrückgewinnung am Beispiel der KVA Helmstedt

Andreas Dous, Leiter Geschäftsfeld Klärschlamm, EEW Energy from Waste GmbH, Helmstedt

16:00 Kaffeepause mit Besuch der Fachausstellung

Aus der Praxis für die Praxis – Erfahrungen mit der Klärschlammverbrennung

16:30 Erfahrungen bei der Planung einer Monoklärschlammverbrennungsanlage

- Auslegung der Anlage
- Emissionswerte
- Gesellschaftsrechtliche Fragestellungen

Dipl.-Ing. Dirk Salomon, Betriebsleiter SVA Buchenhofen, Geschäftsführer KVB GmbH, Wuppertal; **Dipl.-Ing. Heiko Peters**, Geschäftsführer, Dr. Born - Dr. Ermel GmbH – Ingenieure, Achim

16:55 Klärschlammverwertung im Umbruch – ein kommunaler Dienstleister stellt sich neu auf

- Dienstleistungen zur Klärschlammverwertung
- Klärschlamm-Monoverbrennungsprojekte
- Phosphor-Gewinnungsprojekte

Dipl.-Ing. Tim Bunthoff, Projektleiter, Abwasser / Klärschlammverwertung, GELSENWASSER AG, Gelsenkirchen

17:20 Ende des ersten Veranstaltungstages

Get-together

ab 19:30 Einladung Fränkischer Abend

Zum Ausklang des ersten Veranstaltungstages lädt Sie das VDI Wissensforum zu einem Get-together ein. Nutzen Sie die entspannte Atmosphäre, um Ihr Netzwerk zu erweitern und mit anderen Teilnehmern und Referenten vertiefende Gespräche zu führen.

Veranstaltungsort: Bürgerspital Weinstuben

2. Konferenztag Donnerstag, 16. September 2021



Aus der Praxis für die Praxis – Kommunikation nach Außen

09:30 ARC Copenhagen – more than a ski slope

- Assuring public acceptance of WtE
- Liveable cities
- Making WtE a part of the green solution

Jacob H. Simonsen, CEO, ARC – Amager Ressourcecenter, Kopenhagen, Dänemark

10:00 „Die Zerstörung der thermischen Abfallbehandlung“ – wie ein Zwischenfall in den Medien zur Krise wird

- Warum die Wahrheit unverzichtbar und gleichzeitig in der öffentlichen Kommunikation selten erfolgreich ist
- Krisen kommen nicht aus dem Nichts. Sie entstehen, werden instrumentalisiert und bleiben im Gedächtnis
- Wer keine Botschaften hat beantwortet Fragen und lässt sich leicht instrumentalisieren
- Eine kommunikative Krise wird immer auf der emotionalen Ebene entschieden. Wer Vertrauen verliert, hat dauerhaft verloren

Frederik von Lonski, Kommunikationsberater, Inhaber, Botschaften Manufaktur, Düsseldorf

10:30 Kaffeepause mit Besuch der Fachausstellung



Aus der Praxis für die Praxis – Neue Schadstoffe und Messtechniken

11:00 PFAS – ein lös(ch)bares Problem?

- Anwendungsbereiche von PFAS und Vorkommen in Abfällen
- Erfahrungen zum Umgang mit PFAS bei der thermischen Abfallbehandlung
- Nationale und internationale Aktivitäten

Dipl.-Ing. (FH) Patric Heidecke, Fachgebiet III 2.4 „Abfalltechnik, Abfalltechniktransfer“, Umweltbundesamt, Dessau

11:30 Verbrennung von PTFE zur Bewertung der Freisetzung polyfluorierter organischer Substanzen

- Statistische Aussagen zu polyfluorierten Substanzen im Rohgas einer Verbrennungsanlage nach 17. BImSchV bei der PTFE-Verbrennung
- Besondere Anforderungen an die eingesetzte Messtechnik
- Variation der Verbrennungsbedingungen (Temperatur und Verweilzeit)
- Fluorbilanz
- Memory-Effekte

Dr.-Ing. Hans-Joachim Gehrman, Leiter Abt. Verbrennungs- und Partikeltechnologie, Institut für Technische Chemie (ITC), Karlsruher Instituts für Technologie (KIT), Eggenstein-Leopoldshafen

12:00 Mittagspause mit Besuch der Fachausstellung



Aus der Praxis für die Praxis – Optimierung des Betriebs

13:00 Betriebsoptimierung durch Echtzeit-Information über die Müllzusammensetzung

- Online Bestimmung der Müllzusammensetzung
- Einfluss der Bunkermülldurchmischung auf den Anlagenbetrieb
- Strategien zur Betriebsoptimierung

Assoc. Prof. Dipl.-Ing. Dr. techn. Johann Fellner, Privatdozent; Dr. Therese Schwarzböck, Institut für Wassergüte und Ressourcenmanagement, TU Wien, Österreich

13:30 Online-Ermittlung der Abfallzusammensetzung als Basis für eine verbesserte Verbrennungsoptimierung

- Online-Bilanzierung von Abfallverbrennungsanlagen als Ergänzung zum bestehenden Monitoring
- Grundlagen zur Ermittlung der Abfallfraktionszusammensetzung aus Betriebsdaten
- Theoretische und experimentelle Validierung des Fraktionenmodells

Dr.-Ing. Daniel Bernhardt, Forschungsgebietsleiter Hochtemperaturverfahrenstechnik zur Energie- und Kreislaufwirtschaft (HEK); Dipl.-Ing. Antje David, Wiss. Mitarbeiterin HEK; Prof. Dr.-Ing. Michael Beckmann, Leiter der Professur für Energieverfahrenstechnik, TU Dresden

14:00 Anlagen-Datenanalyse mittels Bilanzierung in der Praxis – vom Daten-Cocktail zum Erkenntnis-Cockpit

- Was muss beim Bilanzieren von Abfallverbrennungsanlagen berücksichtigt werden?
- Welcher Nutzen steckt in den Erkenntnissen zu den Brennstoffeigenschaften, den Prozesseinstellungen und der Verschmutzungsneigung?
- Wie können die Erkenntnisse in der Praxis etabliert werden und warum sind Datenbanken, Analysetools und Webbrowser unabdingbar?

Dr.-Ing. Martin Pohl, Geschäftsführender Gesellschafter, ENVERUM Ingenieurgesellschaft für Energie- und Umweltverfahrenstechnik mbH, Dresden

14:30 Die Bestimmung des biogenen CO₂-Anteils in Abgasen von MVA's und EBS-Anlagen

- Kontinuierliche Emissions-Probennahme von CO₂
- Treibhausgas und grüne Energie
- DIN EN ISO 13833 Bestimmung des Verhältnisses von Kohlendioxid aus Biomasse (biogen) und aus fossilen Quellen

Dipl.-Phys. Jürgen Reinmann, Geschäftsführer, ENVEA GmbH, Bad Homburg

15:00 Zusammenfassung der Konferenz und Schlusswort Dipl.-Ing. Carsten Spohn, MinDirig. Dipl.-Ing. Michael Theben

15:15 Ende der Veranstaltung

Konferenzleitung

Dipl.-Ing. Carsten Spohn, Geschäftsführer, ITAD - Interessengemeinschaft der Thermischen Abfallbehandlungsanlagen Deutschland e. V., Düsseldorf

MinDirig. Dipl.-Ing. Michael Theben, Leiter der Abteilung VII „Klimaschutz“, Ministerium für Wirtschaft, Innovation, Digitalisierung und Energie des Landes Nordrhein-Westfalen, Düsseldorf



Carsten Spohn ist seit 2007 Geschäftsführer der Interessengemeinschaft der thermischen Abfallbehandlungsanlagen in Deutschland ITAD e. V. ITAD repräsentiert nahezu alle klassischen Verbrennungsanlagen für Siedlungsabfälle in Deutschland. Seine berufliche Karriere startete er in der chemischen Industrie. Nach der Projektleitung beim Bau und der Inbetriebnahme eines modernen Abfallentsorgungszentrums mit Abfallverbrennungsanlage, Sortieranlage, Kompostwerk, Schlackenaufbereitung und Reststoffdeponie, betreute er hier u. a. die Bereiche Abfallwirtschaft sowie Abfall- und Immissionsschutzrecht.



Michael Theben leitet seit Mitte Oktober 2017 die Abteilung „Klimaschutz“ im Ministerium für Wirtschaft, Innovation, Digitalisierung und Energie des Landes NRW. Er studierte Ingenieurwissenschaften in Aachen und absolvierte anschließend ein Referendariat in der Umweltverwaltung des Landes NRW. Seine berufliche Laufbahn begann er als wissenschaftlicher Mitarbeiter an der RWTH Aachen. Danach arbeitete er als Referent in der Generaldirektion Umwelt der Europäischen Kommission und in unterschiedlichen Tätigkeiten in der Umweltverwaltung des Landes Nordrhein-Westfalen. Er war bis Mitte Oktober 2017 Leiter der Abteilung VII „Klima, Zukunftsentwicklung, Umweltwirtschaft“ im Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz NRW.

Ausstellung & Sponsoring

Sie möchten Kontakt zu den hochkarätigen Teilnehmern dieser VDI-Fachkonferenz aufnehmen und Ihre Produkte und Dienstleistungen einem Fachpublikum Ihres Marktes ohne Streuverluste präsentieren? Vor, während und nach der Veranstaltung bieten wir Ihnen vielfältige Möglichkeiten, rund um das Konferenzgeschehen „Flagge zu zeigen“ und mit Ihren potenziellen Kunden ins Gespräch zu kommen. Informationen zu Ausstellungsmöglichkeiten und zu individuellen Sponsoringangeboten erhalten Sie von:



Ansprechpartnerin:

Martina Slominski
Gruppenleiterin Ausstellung & Sponsoring
Telefon: +49 211 62 14-385
E-Mail: slominski@vdi.de

Aussteller

- Clyde Bergemann GmbH
- KWS Energy Knowledge eG
- Lydall Gutsche GmbH & Co. KG
- Martin GmbH für Umwelt- und Energietechnik
- solutions-ahead Schweiz GmbH
- STEAG Technischer Service GmbH
- Steinmüller Babcock Environment GmbH
- Uniper Anlagenservice GmbH
- VENTURO Ingenieurgesellschaft mbH

VDI-/ITAD-Spezialtag, 14. September 2021, Würzburg

Transformation der TAB zur Multioutputanlage

09.30 bis 15.00 Uhr



Ihre Leitung: Dipl.-Ing. Carsten Spohn, Geschäftsführer, ITAD – Interessengemeinschaft der Thermischen Abfallbehandlungsanlagen Deutschland e. V., Düsseldorf

08:45 **Registrierung und Begrüßungskaffee**

09:30 **Begrüßung Dipl.-Ing. Carsten Spohn**

09:40 **Einführungsvortrag „Intelligente Energienutzung aus TAB vor dem Hintergrund nationaler und internationaler Entwicklungen“**

Dr. Andreas Hauer, Vorstand, ZAE Bayern, Würzburg

10:10 **Überblick im Detail: Aktuelle Entwicklungen Energie, Emissionshandel, Sektorenkopplung**

- Energie- und Klimaschutzrecht – wir irren vorwärts
- Sektorenkopplung – wie hält man Systeme am Laufen
- Nationaler/europäischer Emissionsrechtehandel – Wahl zwischen Pest und Cholera?

Dipl.-Ing. Martin Treder, stv. Geschäftsführer, ITAD – Interessengemeinschaft der thermischen Abfallbehandlungsanlagen in Deutschland e. V., Düsseldorf

10:40 **CO₂-Abscheidung hinter Abfallverbrennungsanlagen**

- Verfahrensauswahl, Auswahlkriterien, Vor- und Nachteile
- CO₂-Nettobilanzen
- CO₂-Fußabdruck
- Mögliche Nutzungskonzepte CCS/CCU
- Energiebilanz

Prof. Dr.-Ing. Rudi H. Karpf, Technische Hochschule Mittelhessen, Gießen; Dipl.-Ing. Sophie Kreuz, etc.a Ingenieurgesellschaft mbH, Lich



11:00 **Kaffeepause**

11:20 **Abschätzung der Auswirkung von unterschiedlichen CO₂-Abschneidungsverfahren auf die Abfallbehandlungskosten**

- Vergleich von Oxyfuel Combustion, Amin-Wäsche und Carbonate Looping mit einer Anlage ohne CO₂-Abscheidung
- Abschätzung der Investkosten verschiedener Verfahren anhand einer typischen Beispielanlage
- Auswirkung auf den Kreisprozess der Anlage
- Veränderung der Behandlungskosten durch den Einsatz der unterschiedlichen Verfahren

Dr.-Ing. Ingo Zorbach, Bereichsleiter Service Solutions, Steinmüller Babcock Environment GmbH, Gummersbach

11:45 **Chemisches Recycling als Teil der Kreislaufwirtschaft?**

- Kunststoffabfälle und Verwertung in Zahlen
- Definition chemisches Recycling?
- Rechtliche und politische Einordnung des chemischen Recyclings

Dr. Julia Vogel, Fachgebiet III 2.4 – Abfalltechnik, Abfalltechniktransfer, Umweltbundesamt, Dessau

Separat buchbar!

12:05 **Thermische Abfallbehandlung als Kohlenstofflieferant für die Chemieindustrie**

- Verfügbarkeit und Bedarf von CO₂ als Kohlenstoffquelle in Deutschland
- Vergleich von CCU Technologien und alternativen Recyclingprozessen für Kohlenstoff
- Identifikation von ökonomisch und ökologisch aussichtsreichen CCU Wertschöpfungsketten

M. Sc. Wi.-Ing. Simon Kaiser, Center for Environmental Systems Research, Universität Kassel



12:30 **Mittagspause**

13:30 **Nachhaltige und flexible thermische Abfallbehandlungsanlagen – So geht Fit for Future!**

- Von CO₂-armen zu CO₂-negativen Emissionen
- Einsatz der CO₂-Abscheidung für CO₂-Speicherung und chemische Nutzung
- Die Rolle von Wasserstoff und Kohlenwasserstoffen
- Der Weg in die Zukunft: Praxisbeispiele Kraftwerk Moorburg und MVA Spittelau

Dr. Arthur Heberle, Vice President/Head of Innovation, Technology, Mitsubishi Power Europe GmbH, Duisburg

13:55 **Sektorenkopplung mal anders – Die TAB als Puzzlestück zur Nutzung biogener Infrastrukturabfälle**

- Aufbereitung/Trocknung von Laub, Grünschnitt sowie Zoo- und Pferdemist
- Verstromung von „Biomasse“ mittels Vergaseranlage und Wasserstoffherzeugung
- Praxisbeispiele

Dipl.-Ing. (FH) Tobias Peselmann, Geschäftsführer, pbr Netzenergie GmbH, Osnabrück

14:20 **Die unübersichtliche Welt der Kraftstoffe aus Abfall**

- Wie bekommt man den Verkehrssektor klimaneutral?
- Einordnung und Potenziale der TAB als Kraftstoffherzeuger
- Bei welchen Kraftstoffen macht die Sektorenkopplung Sinn?

Dipl.-Biol. Horst Fehrenbach, Fachbereichsleiter, ifeu – Institut für Energie- und Umweltforschung Heidelberg gGmbH, Heidelberg

14:45 **Abschlussdiskussion**

Dipl.-Ing. Carsten Spohn

15:00 **Ende der Veranstaltung**

VDI Wissensforum GmbH | VDI-Platz 1 | 40468 Düsseldorf | Deutschland

Sie haben noch Fragen?
Kontaktieren Sie uns einfach!

VDI Wissensforum GmbH
Kundenzentrum
Postfach 10 11 39
40002 Düsseldorf
Telefon: +49 211 6214-201
Telefax: +49 211 6214-154
E-Mail: wissensforum@vdi.de
www.vdi-wissensforum.de/06K0059121

Sparen Sie bei
Kombibuchung!

✓ Ich nehme wie folgt teil (zum Preis p. P. zzgl. MwSt.):

VDI-/ITAD-Konferenz Thermische Abfallbehandlung 2021	VDI/ITAD-Spezialtag Transformation der TAB zur Multioutputanlage	Kombipreis Konferenz + Spezialtag
<input type="checkbox"/> 15. und 16. September 2021, Würzburg (06K0059121) EUR 1.440,-	<input type="checkbox"/> 14. September 2021, Würzburg (06ST259021) EUR 890,-	<input type="checkbox"/> 14. bis 16. September 2021, Würzburg EUR 1.940,-
<input type="checkbox"/> ITAD-Mitglieder EUR 980,-	<input type="checkbox"/> ITAD-Mitglieder EUR 680,-	<input type="checkbox"/> ITAD-Mitglieder EUR 1.410,-

Ich bin VDI-Mitglied und erhalte **pro Veranstaltungstag EUR 50,- Rabatt** auf die Teilnahmegebühr: Mitgliedsnr.* _____
* Für den VDI-Mitglieder-Rabatt ist die Angabe der VDI-Mitgliedsnummer erforderlich. **Rabatte für Behörden und Hochschulen auf Anfrage möglich.**

- Teilnahme **ITAD-Diskussionsabend** am Dienstag, 14. September 2021 (kostenfrei)
 Teilnahme **Fränkischer Abend** am Mittwoch, 15. September 2021 (kostenfrei)
 Ich interessiere mich für Ausstellungs- und Sponsoringmöglichkeiten

Meine Kontaktdaten:

Nachname _____ Vorname _____
 Titel _____ Funktion/Jobtitel _____ Abteilung/Tätigkeitsbereich _____
 Firma/Institut _____
 Straße/Postfach _____
 PLZ, Ort, Land _____
 Telefon _____ Mobil _____ E-Mail _____ Fax _____
 Abweichende Rechnungsanschrift _____

 Datum _____ Unterschrift _____

Teilnehmer mit einer Rechnungsanschrift außerhalb Deutschlands, Österreichs oder der Schweiz bitten wir, mit Kreditkarte zu zahlen. Bitte melden Sie sich über www.vdi-wissensforum.de an. Auf unserer Webseite werden Ihre Kreditkartendaten verschlüsselt übertragen, um die Sicherheit Ihrer Daten zu gewährleisten.

Die **allgemeinen Geschäftsbedingungen** der VDI Wissensforum GmbH finden Sie im Internet:
www.vdi-wissensforum.de/de/agb/

Veranstaltungsort
Würzburg: Maritim Hotel Würzburg, Pleichertorstr. 5, 97070 Würzburg, Tel. +49 931/3053-0, E-Mail: info.wur@maritim.de

Ein Zimmerkontingent ist im Hotel unter dem Stichwort „VDI“ bis zum 24. August 2021 abrufbar. Bitte beachten Sie, dass dieses begrenzt ist. Weitere Hotels in der Nähe des Veranstaltungsortes finden Sie auch über unseren kostenlosen Service von HRS, www.vdi-wissensforum.de/hrs

Leistungen: Im Leistungsumfang sind die digitalen Veranstaltungsunterlagen, Pausengetränke, Mittagessen und die Abendveranstaltungen enthalten. Die Veranstaltungsunterlagen werden den Teilnehmern zur Verfügung gestellt.



Datenschutz: Die VDI Wissensforum GmbH verwendet die von Ihnen angegebene E-Mail-Adresse, um Sie regelmäßig über ähnliche Veranstaltungen der VDI Wissensforum GmbH zu informieren. Wenn Sie zukünftig keine Informationen und Angebote mehr erhalten möchten, können Sie der Verwendung Ihrer Daten zu diesem Zweck jederzeit widersprechen. Nutzen Sie dazu die E-Mail Adresse wissensforum@vdi.de oder eine andere der oben angegebenen Kontaktmöglichkeiten. Auf unsere allgemeinen Informationen zur Verwendung Ihrer Daten auf https://www.vdi-wissensforum.de/datenschutz-print weisen wir hin.

Hiermit bestätige ich die AGBs der VDI Wissensforum GmbH sowie die Richtigkeit der oben angegebenen Daten zur Anmeldung. Ihre Kontaktdaten haben wir basierend auf Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO (berechtigtes Interesse) zu Werbezwecken erhoben. Unser berechtigtes Interesse liegt in der zielgerichteten Auswahl möglicher Interessenten für unsere Veranstaltungen. Mehr Informationen zur Quelle und der Verwendung Ihrer Daten finden Sie hier: www.wissensforum.de/adressquelle

Mit dem FSC® Warenzeichen werden Holzprodukte ausgezeichnet, die aus verantwortungsvoll bewirtschafteten Wäldern stammen, unabhängig zertifiziert nach den strengen Kriterien des Forest Stewardship Council® (FSC). Für den Druck sämtlicher Programme des VDI Wissensforums werden ausschließlich FSC-Papiere verwendet.

